

Antwortkarte

Vorname / Name

Adresse

PLZ / Ort

Telefon

E-Mail

Datum und Unterschrift



Verein
Mittelalter!Thun
Bälliz 12
CH-3600 Thun

info@mittelalter-thun.ch
www.mittelalter-thun.ch



Verein
Mittelalter!Thun

Druck:
rickliwyss, Bern, www.rivy.ch

Gestaltung:
silversign, Bern

Abbildungen:
Mit freundlicher Genehmigung der
Company of Saynte George,
Löwenritter / Eventus Historia

Mitmachen – und Geschichte erleben.

Bitte
frankieren

Verein Mittelalter!Thun
Bälliz 12
CH-3600 Thun

Thun, im Jahre 1425

Clewi, der Schustergeselle, rennt einem Schwein quer über den Marktplatz hinterher. «Blyb stah, du dummi Sou», ruft er ihm ausser Atem zu. Dabei rempelt er die fromme Begine vom Velschenhaus an, die sich gerade vom Fischer eine frische Forelle aus dem Thuner See einpacken lässt. «Pass doch uf, Clewi!», ruft sie ihm verärgert zu. Da erscheint der Schultheiss auf dem Platz, mit dem Säckelmeister und zwei Spiessgesellen im Gefolge. Er hat es auf den Pfisterueli und sein Brot abgesehen. Der Schultheiss prüft, ob das Gewicht der Brote stimmt. Ängstlich legt der Pfisterueli ein Brot nach dem anderen auf die Waage des Säckelmeisters. «Ueli, das Brot hie isch zliecht! – Abfüere!» Die Spiessgesellen packen den Pfisterueli an den Armen und schleifen ihn gegen die Schlosstreppe zu. Der Säckelmeister steckt die Brote in einen Sack. «I ha das nid äxtra gmacht, Gnade, Gnade!», ruft der Pfisterueli umsonst. Die nächsten paar Nächte wird er im kalten Zuchthauturm des Thuner Schlosses verbringen und zum Essen lediglich sein eigenes Brot erhalten. Clewi hat inzwischen das Schwein erwischt. «Puh, da hani aber Schwein gha.»

Viele Geschichten ranken sich um das mittelalterliche Thun. Was führte Zähringische Herzöge um das Jahr 1180 zum Bau des Thuner Schlosses und die Erweiterung der Stadt? Warum ermordete wenige Jahrzehnte später der Schlossherr seinen Bruder? Wie schaffte es Thun im 15. Jahrhundert zu wirtschaftlicher Blüte aufzusteigen? Wie mutig kämpften 1476 furchtlose Thuner Soldaten in der Schlacht bei Murten gegen Karl den Kühnen, dass sie sich eine ehrenvolle Auszeichnung verdienten – den goldenen Stern im Stadtwappen? An diese Heldentat erinnert alljährlich im Herbst der «Fulehung», das wichtigste und originellste Thuner Volksfest.

Was liegt da näher, als auch andere Geschichten des Mittelalters wieder aufleben zu lassen?



Das Mittelalter – harte Zeiten oder romantische?

Kriege, Kreuzzüge und die Pest! War das alles, was das Mittelalter zu bieten hatte?

Natürlich nicht! Das Mittelalter begann vor 1'500 Jahren mit der Völkerwanderung und dem Zusammenbruch des römischen Imperiums in Westeuropa. Das Mittelalter war die Zeit, in der sich die Nationen des heutigen Europas formten. Ans Mittelalter erinnert werden wir durch Könige wie Karl den Grossen, Richard Löwenherz und Friedrich Barbarossa. Aber auch durch grossartige Geschichten wie die Nibelungensage, König Artus und seine Tafelrunde oder die Volkshelden Robin Hood und Wilhelm Tell. Mittelalterliche Redewendungen leben bis zum heutigen Tag weiter: «Vom hohen Ross steigen» zum Beispiel, oder «für jemanden eine Lanze brechen». Die Menschen im Mittelalter waren tief religiös, wovon die vielen erhaltenen Kirchen zeugen, besonders auch in der Region Thun. Abgelöst wurde das Mittelalter von der Neuzeit durch die Erfindung des Buchdrucks, die Entdeckung Amerikas und die Reformation.

Wer sich in Thun auf Spurensuche begibt, findet viele Erinnerungen ans Mittelalter: Das Schloss, die Schlosstreppe, die Hohle Mäz, die Stadtmauer, den Jakobsweg, die Scherzligenkirche. Suchen Sie mit dem Verein Mittelalter!Thun nach weiteren Spuren.

Mitmachen und Geschichte erleben.

Der Verein Mittelalter!Thun bringt das Mittelalter zurück in die Zähringerstadt Thun.

Die grossartige Kulisse des Thuner Schlosses lädt dazu ein, längst vergangene Zeiten wieder aufleben zu lassen. Sei es mit Musik und Theater, mit Spanferkel vom Spiess oder mit Honigwein aus dem Tonbecher. Der Verein Mittelalter!Thun organisiert Ritterspiele und Tafelrunden, Ausstellungen und Workshops, Konzerte und Führungen. Er bietet Thunerinnen und Thunern und allen Interessierten eine spannende Zeitreise in die bunte Vielfalt des Mittelalters und lässt die Kultur, den Alltag und die Lebensfreude jener Zeit wieder lebendig werden.

Erleben Sie Geschichte – machen Sie mit im Verein Mittelalter!Thun und wählen Sie Ihren Mitglieder-Status aus.

Status	Beitrag*	Ihr Vorteil
<input type="checkbox"/> Zofe / Geselle	30.-	Mitgliedschaft
<input type="checkbox"/> Burgfräulein / Meister	100.-	Mitgliedschaft und 1 Gratis Eintritt zu den Veranstaltungen
<input type="checkbox"/> Dame / Obmann	200.-	Mitgliedschaft und 1 Gratis Eintritt für 2 Personen
<input type="checkbox"/> Gräfin / Bannerträger	300.-	Mitgliedschaft und Gratis Eintritte für die ganze Familie
<input type="checkbox"/> Königin / Schultheiss	500.-	Mitgliedschaft, Gratis Eintritte für die ganze Familie und ein Festmahl pro Jahr
<input type="checkbox"/> Ich möchte aktiv im Verein Mittelalter!Thun mitmachen.		

*Mitgliederbeiträge sind 1x jährlich mit einem von uns zugesendeten Einzahlungsschein zu entrichten.